

Entwässerung



Regenwasser von der Oberfläche der Autobahn nimmt Schmutz- und Schadstoffe mit und kann auf versiegelten Flächen wie Fahrbahnen oder Parkplätzen nicht versickern, sondern nur abfließen. Die Versickerung im Randbereich der Autobahn ist der einfachste Umgang mit dem anfallenden Oberflächenwasser. Doch ist eine solche Versickerung nicht überall möglich und zugelassen.

Kann das Wasser nicht versickern, muss es über eine **Kanalisation** gesammelt werden. Das erfolgt ...

- bei einer geringen Durchlässigkeit der Böden.
- in Wasserschutzgebieten.
- bei Autobahnen, die in einem Geländeeinschnitt liegen.
- auf Brücken und in Tunneln.



Das gesammelte Wasser wird in eine **Regenwasserbehandlungsanlage** geleitet, um hier von Schmutz- und Schadstoffen gereinigt zu werden. Die Anlagen drosseln den Wasserabfluss, um die umliegenden Gewässer bei starkem Regen nicht zu überlasten. Beim Bau einer Regenwasserbehandlungsanlage müssen Anforderungen der europäischen Wasserrahmenrichtlinie berücksichtigt werden.



Zunehmende Starkregenereignisse sorgen zudem dafür, dass das schnell abfließende Wasser nachgeordnete Anlagen überlastet. Darum werden **Regenrückhaltebecken** vorgeschaltet.

